

**Ergebnisprotokoll der 14. Kommissionssitzung vom 06.07.2017**

Ort:	Bayreuth, Universitätsbibliothek
Datum:	06.07.2017, 10:30 Uhr bis 16:00 Uhr
	Frau Berg (UB Erlangen-Nürnberg), Frau Gaems (Hochschule München), Herr Dr. Guhling (BSB, ständiger Gast), Frau Dr. Hanke (TU München), Herr Krieg (UB Passau), Frau Leiwesmeyer (UB Regensburg), Frau Maier-Gilch (Hochschule Landshut), Frau Dr. Schäffler (BSB, Vorsitz), Herr Vogt (UB Bayreuth), Frau Welge (UB Würzburg)
Entschuldigt:	Herr Dr. Pierer (UB Bamberg)
Protokoll:	Herr Dr. Guhling (BSB)

**Tagesordnung:**

**1. Formalia**

- Festsetzung der Tagesordnung
- Verabschiedung des Protokolls der Sitzung vom 17.03.2017

**2. Sachstand DEAL-Verhandlungen**

**3. Rechtliche Rahmenbedingungen**

- Quellensteuer
- TDM-Rechte am Beispiel Springer (Sitzungsunterlage)

**4. E-Book-Fernleihe: Votum der KSI**

**5. Open Access**

- DOAJ-Angebot
- Sachstand Aufnahme von OA-Publikationen in den Bibliotheksbestand
- Neuauflage bibliometrische Analyse

**6. Aktuelle Themen aus der GASCO**

- Geschäftsmodell Statistikserver
- Initiative Research Access 21

**7. Sonstiges**

- Vortragsthemen Verbundkonferenz (Ergänzung zur TO)
- Anfrage der DBS-Steuerungsgruppe zur Definition des Begriffs „Digitales Einzeldokument“ (Ergänzung zur TO)
- Termine

<b>TOP</b>	<b>Typ</b>	<b>Ergebnisse</b>	<b>Zu erledigen durch / bis</b>
1	B    B	<b>Formalia</b>  <b><i>Festsetzung der Tagesordnung</i></b>  Der im Vorfeld der Sitzung verschickte Vorschlag zur Tagesordnung wird angenommen und um folgende Punkte ergänzt: <ul style="list-style-type: none"><li>• Vortragsthemen Verbundkonferenz (unter TOP 7 aufgenommen)</li><li>• Anfrage der DBS-Steuerungsgruppe zur Definition des Begriffs „Digitales Einzeldokument“ (unter TOP 7 aufgenommen)</li></ul> <b><i>Protokoll der letzten Sitzung</i></b>  Das Protokoll zur erweiterten KER-Sitzung vom 17.03.2017 wird verabschiedet.	
2	I	<b>Sachstand DEAL-Verhandlungen</b>  Frau Dr. Schäffler berichtet vom derzeitigen Stand der DEAL-Verhandlungen bzw. rekapituliert die Ereignisse der letzten Wochen im Zusammenhang der DEAL-Verhandlungen. [...]	
3	F	<b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b>  <b><i>Quellensteuer</i></b>  [...]  <b><i>TDM-Rechte am Beispiel Springer</i></b>  Frau Dr. Schäffler verweist auf die als Sitzungsunterlage im Vorfeld verschickte TDM-Policy des Verlags Springer (s. Anlage 1 zum Protokoll), die der Verlag bei der Verlängerung des E-Book-Vertrags 2017 als Vertragsbestandteil integrieren will, und bittet um eine Einschätzung. [...]  Frau Leiwesmeyer wird das neue Urheberrechtsgesetz auf die TDM-Fragestellung hin untersuchen. [...]	Leiwesmeyer
4	I	<b>E-Book-Fernleihe: Votum der KSI</b>  Die KSI hat auf ihrer letzten Sitzung im Mai ein Votum zur Frage der Weiterentwicklung der E-Books-Fernleihe abgegeben (vgl. KER-Sitzung vom 13.12.2016, TOP 2). [...]	
5	I	<b>Open Access</b>  <b><i>DOAJ-Angebot</i></b>  Frau Dr. Schäffler stellt das Konsortial-Angebot zu DOAJ vor (s. Anlage 2 zum Protokoll). [...] Frau Dr. Schäffler bittet um Rückmeldung zum Angebot bis Ende Juli.  Herr Vogt stellt die Frage, wie mit der Zahlung einer Mitgliedschaft ohne konkrete Gegenleistung haushaltsrechtlich umgegangen werden kann (Sachmittel, Spende usw.). [...] Unter den HAWs dürfte es kaum Teilnehmer-Interessenten geben, v.a., weil an diesen Einrichtungen die OA-Publikationsaufkommen in der Regel verschwindend gering ist.	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
	<p data-bbox="260 342 284 376">F</p> <p data-bbox="260 723 284 757">E</p>	<p data-bbox="367 253 1197 320"><b>Sachstand Aufnahme von OA-Publikationen in den Bibliotheksbestand</b></p> <p data-bbox="367 331 1197 544">Frau Berg stellt die Liste einschlägiger OA-Angebote vor, die sie zusammen mit Frau Meindorfer (BSB) und Herrn Bock (HAW Landshut im Bereich der Serien) zur Vorbereitung der Umsetzung eines Patenschaftsmodells im Bereich der Aufnahme von OA-Publikationen in die Bibliothekskataloge erstellt hat, sowie eine Liste von Fragen, die sich während der Arbeit an der Zusammenstellung ergeben haben (s. Anlage 3 zum Protokoll).</p> <p data-bbox="367 555 1197 1081">Die KER empfiehlt, dass generell alle einschlägigen OA-Plattformen wenn möglich auf Titelebene für den Katalog erschlossen werden sollen, unabhängig davon, ob die entsprechenden Plattformen an sich bereits in DBIS erschlossen sind oder nicht. Es sollen dabei jedoch nur Titel erschlossen werden, die bereits im OA erschienen sind; Titel, die nach einer gewissen Embargozeit erst in der Zukunft im Open Access verfügbar sein werden, sollen dagegen nicht berücksichtigt werden. Im Bereich der Serien soll eine Bestandserhebung im Verbund erfolgen, welche Serien an welcher Einrichtung systematisch erschlossen werden. Besitznachweise könnten dann auf Wunsch ergänzt werden. Zwischen den einzelnen Plattform-Angeboten gibt es teilweise größere inhaltliche Überschneidungen. Angebote, die voraussichtlich inhaltlich durch andere Angebote weitgehend abgedeckt sind, sollen nicht erschlossen werden. Gerade das DOAB scheint eine große Abdeckung aufzuweisen, so dass man bei diesem Angebot einen Erschließungs-Schwerpunkt setzen sollte. Im Einzelnen wird zu den Angeboten folgendes festgehalten:</p> <ul data-bbox="414 1081 1197 1787" style="list-style-type: none"> <li>- Knowledge Unlatched: wird weiterhin von der BSB bearbeitet</li> <li>- DOAB: wird weiterhin von der UB Erlangen bearbeitet. Insbesondere sollen Fragen zur inhaltlichen Abdeckung geklärt werden bzw. wie und in welchem zeitlichen Rahmen Verlagsangebote in das DOAB übernommen werden.</li> <li>- OAPEN, Open Book Publishers, Open Humanities Press: Sollten eigentlich weitgehend durch DOAB abgedeckt sein.</li> <li>- Verlagsangebote wie OUP, Talor&amp;Francis, Bloomsberry, Peter Lang, Brill, JSTOR: sollten eigentlich weitgehend durch DOAB abgedeckt sein.</li> <li>- OpenEdition: Aufgrund der vorrangig französischen und spanischen Inhalte mit einschlägiger FID-Relevanz wird diese Plattform von BSB analysiert.</li> <li>- World Bank: wird von UB Bayreuth analysiert</li> <li>- Intech: wird von TUB München analysiert</li> <li>- Springer: Mit Frau Meindorfer soll besprochen werden, ob sämtliche OA-E-Books geschlossen gezogen und auf Wunsch mit Besitznachweisen gezogen werden können.</li> <li>- CUP, De Gruyter: wird derzeit von UB Erlangen bearbeitet; eventuell in DOAB enthalten?</li> <li>- Edition Open Access: wird weiterhin von BSB bearbeitet</li> <li>- LeibnizOpen: in BASE enthalten</li> </ul> <p data-bbox="367 1809 1197 1843"><b>Neuaufgabe bibliometrische Analyse</b></p> <p data-bbox="367 1854 1197 1982">An in der KER vertretenen Einrichtungen besteht derzeit kein Interesse an einer Neuaufgabe einer bibliometrischen Analyse zum Publikationsaufkommen an bayerischen Hochschulen. Es ist deshalb davon auszugehen, dass zunächst einmal keine Analyse in Auftrag</p>	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
		gegeben wird. Frau Dr. Schäffler wird auch noch die anderen Universitätsbibliotheken befragen.	Schäffler
6	I	<p><b>Aktuelle Themen aus der GASCO</b></p> <p><b>Geschäftsmodell Statistikserver</b></p> <p>Frau Dr. Schäffler berichtet, dass Frau Wahlig von der UB Frankfurt (Hebis-Konsortium) auf der letzten GASCO-Sitzung ein Geschäftsmodell für die Nachnutzung des Statistikservers auf lokaler und konsortialer Ebene vorgestellt hat. [...] In der praktischen Arbeit mit dem Statistikserver bei National- und Allianzlizenzen zeigt sich, dass es zahlreiche Probleme bei der Einspielung von Nutzungsdaten gibt. Weitere Informationen sollen im Herbst 2017 folgen.</p>	
	I	<p><b>Initiative Research Access 21</b></p> <p>Auf der letzten GASCO-Sitzung informierte Herr Dr. Schimmer (MPDL) über das Projekt „Initiative Research Access 21“ (<a href="http://www.stm-assoc.org/standards-technology/ra21-resource-access-21st-century/">http://www.stm-assoc.org/standards-technology/ra21-resource-access-21st-century/</a>) der „International Association of Scientific, Technical &amp; Medical Publishers“. Dabei handelt es sich um eine Initiative, die die Entwicklung einer neuartigen technischen Infrastruktur zur Nutzer-Authentifizierung zum Ziel hat. Aus Sicht von Herrn Dr. Schimmer handelt es sich hierbei um den Versuch der Verlage, die Zugangssysteme im Sinne einer „Paywall“ nicht zuletzt als Reaktion auf Angebote wie SciHub etc. zu verstärken und zudem die Authentifizierung unabhängiger von institutionellen Authentifizierungssystemen zu gestalten. Herr Dr. Schimmer warnt eindringlich vor dieser Entwicklung, zumal diese bislang in der Bibliothekswelt kaum Beachtung findet.</p>	
7	E	<p><b>Sonstiges</b></p> <p><b>Vortragsthemen Verbundkonferenz</b></p> <p>Für die Verbundkonferenz am 09.11. in München werden Vortragsthemen gesucht. Dabei können auch Vorschläge für externe Referenten unterbreitet werden. Die KER könnte sich einen Vortrag zum Thema DEAL-Verhandlungen durch einen Keynote-Speaker aus der DEAL-Verhandlungsgruppe (Dr. Kellersohn, Scholze) vorstellen. Als zweite Möglichkeit käme ein Vortrag zum Thema Urheberrechtsnovellierung von Christian Flisek (SPD-Bundestagsabgeordneter aus Passau) in Betracht.</p>	
	E	<p><b>Anfrage der DBS-Steuerungsgruppe zur Definition des Begriffs „Digitales Einzeldokument“</b></p> <p>Das Thema wird aus Zeitgründen nicht ausführlich diskutiert. Generell wird empfohlen, sich an der Begrifflichkeit „bibliographische Einheit“ zu orientieren.</p>	
	T	<p><b>Termine</b></p> <p>Der Termin für die nächste erweiterte KER-Sitzung wird von Frau Schäffler durch eine Doodle-Abfrage ermittelt.</p>	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin